



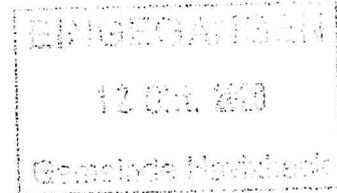
**Heimatverein Havixbeck e.V.**  
Friedhelm Brockhausen,

Antrag Nr. 1

Hausbriefkasten

Heimatverein Havixbeck, Habichtstraße 10, 48329 Havixbeck

Gemeinde Havixbeck  
Der Bürgermeister  
Willi-Richter-Platz 1  
48329 Havixbeck



09. Oktober 2020

## Habichtsbach

Sehr geehrte Herr Bürgermeister,

in dem Zeitungsartikel *Tourismus gemeinsam voranbringen*<sup>1</sup> wird berichtet, dass die Bürgermeister der Gemeinden Rosendahl, Havixbeck, Nottuln und der Städte Billerbeck und Coesfeld das Baumberge-Gebiet gemeinsam touristisch weiterentwickeln wollen und dieses Vorhaben deshalb in einem öffentlich-rechtlichen Vertrag geregelt haben.

Der Heimatverein Havixbeck erkennt in dieser vertraglichen Regelung nicht nur eine unverbindliche Absichtserklärung, sondern die Zusage ganz konkreter Förderungsmaßnahmen. In diesem Zusammenhang verweist der Heimatverein Havixbeck auf die von ihm bereits mehrfach vorgetragenen Anregungen zu geeigneten Projekten mit Quellen und Gewässern.<sup>2</sup>

Tourismus voran zu bringen setzt auch immer voraus, dass der Ort den Touristen anschauliche Informationen über die Geschichte des Ausflugsortes anbieten kann. Um dieses Ziel zu unterstützen, stellt der Heimatverein Havixbeck folgenden Antrag an die Gemeinde Havixbeck:

Der Habichtsbach, der bei der Namensgebung des Ortes Havixbeck Pate stand<sup>3</sup>, entspringt am Rande des historischen Ortskerns - inzwischen ist er auch Namensgeber für die drei Baugebiete „Am Habichtsbach“. Sein Quellwasser tritt nahe dem Bürgerpark - leider hinter dichtem z.T. dornigem Gestrüpp - zutage. Damit dieser derzeit so verborgene und unbekannte Ort allen Havixbecker Bürgern und der Weiterentwicklung des Tourismus bewusst und anschaulich erlebbar wird, bittet der Heimatverein Havixbeck die Gemeinde, diesen „Geburtsort“ des Habichtsbaehes so zu gestalten, dass er von jedem Interessierten ungehindert betreten und angeschaut werden kann. - Auch für den heimatkundlichen Unterricht der Havixbecker Schulen

sollte das Wissen um die Habichtsbachquelle von erheblichen Wert sein.

In der Touristeninformation „Havixbeck in den Baumbergen - Mittendrin ... im Münsterland“ wird für Havixbeck mit dem neugierig machenden Hinweis „Ort am Habichtsbach“ geworben und ausdrücklich auf die Bedeutung des Gemeindewappens mit „Habicht – Bach – Berg“ als signifikante Zeichen für „diesen geographischen und historischen Ursprung des Ortes“ hingewiesen.<sup>4</sup>

Der Heimatverein ist gerne bereit, die Planungen zur Gestaltung dieses Ortes zu unterstützen und hofft, dass das zutage tretende klare Quellwasser des Habichtsbaches noch viele gute Gedanken in Fluss bringt.

Zur Illustration der Situation sind noch ein paar aktuelle Fotos und ein Zeitungsartikel vom 6.4.2012 diesem Antrag beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen



Friedhelm Brockhausen  
Vorsitzender

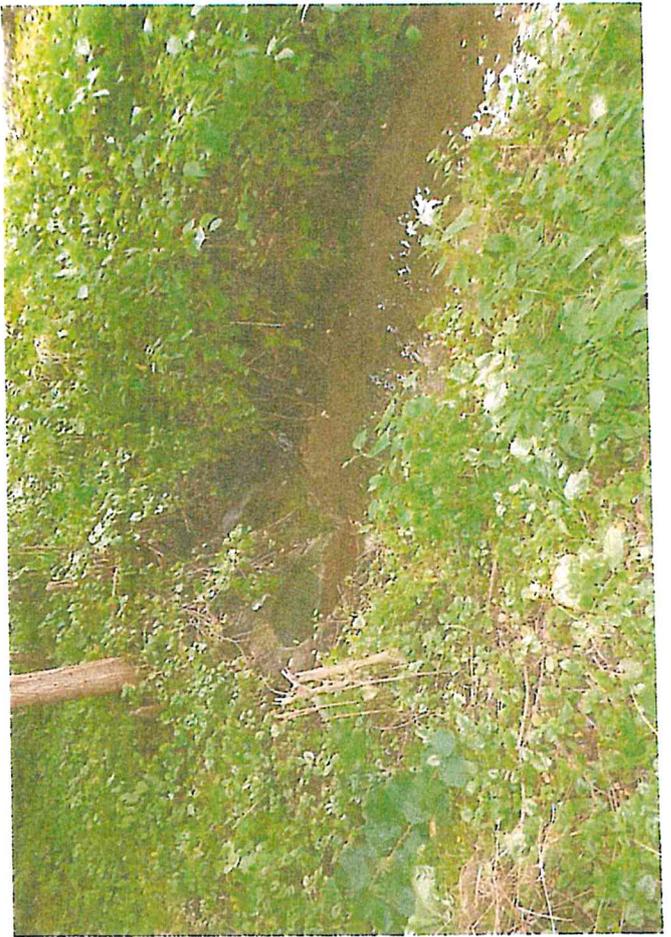
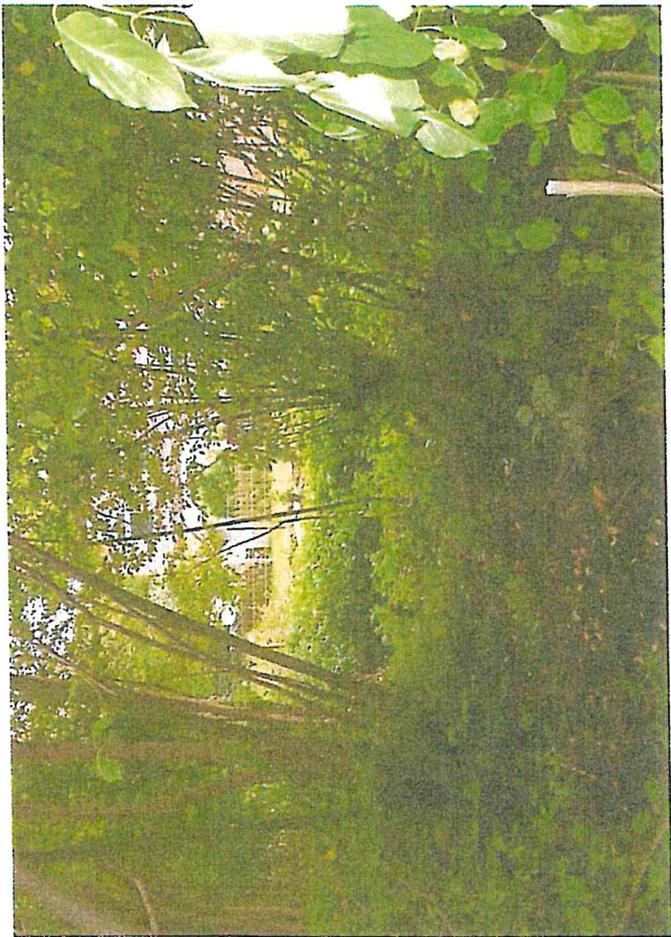
---

<sup>1</sup> WN vom 22.09.20, Nottuln: „Tourismus gemeinsam voranbringen“

<sup>2</sup> s. Protokoll des Ausschusses für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof vom 28.03.2012

<sup>3</sup> s. C.M. Korsmeier, Die Ortsnamen des Kreises Coesfeld, Bielefeld 2016, S. 171ff

<sup>4</sup> Havixbeck in den Baumbergen – Tourist-Information, 2009, 2. Aufl., S. 2 Mittendrin im Münsterland



# Neues Bett für den Habichtsbach <sup>WN</sup> 6.4.12

## Umfangreicher Gehölzrückschnitt

-kre- HAVIXBECK. Über einen längeren Zeitraum wurde er kaum wahrgenommen, doch nun ist der Habichtsbach im Bereich des Generationenparks und der Baumberg-Sporthalle wieder gut als fließendes Gewässer zu erkennen.

Mitarbeiter des Bauhofs der Gemeinde Havixbeck nahmen in den vergangenen Wochen im Abschnitt zwischen dem Bürgerpark und der Zufahrt zum Wohngebiet

„Am Habichtsbach“ einen umfangreichen Gehölzrückschnitt vor. Viele der rechts und links des Gewässers wachsenden Sträucher wurden „auf den Stock“ gesetzt.

Danach rückten im Auftrag des Wasser- und Bodenverbands IV Arbeiter an, die das Bachbett ausbaggerten und ihm so wieder ein Profil gaben. Auch flachere Bereiche, in denen das Wasser zur Ruhe kommt, wurden angelegt.



Im Bereich des Generationenparks und der Baumberg-Sporthalle ist der Habichtsbach nach dem Gehölzrückschnitt wieder gut zu erkennen.  
Foto: Ansgar Kreuz